

CAD/CAM-Produktionserweiterung

Röntgen, Scan und CAD/CAM aus einer Hand

„Wir schließen jetzt den Kreis.“ Mit diesen fünf Worten macht Dieter Hochmuth klar, was viele Marktbeobachter bereits vom finnischen Dentalspezialisten erwartet haben. Nach DVT und Behandlungseinheiten nimmt sich Planmeca jetzt den CAD/CAM-Markt vor.

Corinna Elisabeth Stickler/Frankfurt am Main

■ **Deutschland-Chef Hochmuth** ist sich sicher, dass man den Kunden einiges ersparen könne. Fehlinvestitionen, Kinderkrankheiten der CAD/CAM-Pioniere und Technologiesprünge, die eine Praxis schnell wieder alt aussehen lassen, könne man sicher ausschließen.

Das CAD/CAM-Konzept von Planmeca ist nachvollziehbar. Planmeca selbst verfügt über CAD/CAM-Kompetenz in Form von Hard- und Software. Langjähriges Fräs-Know-how kaufte man sich durch die Übernahme von E4D Technologies ein und vernetzte alles mit existierenden

Planmeca-Produkten. Die Basis bildet beispielsweise die Romexis-Software, die nicht nur Röntgen und DVT, sondern jetzt auch CAD/CAM managt.

Das hat u. a. den positiven Nebeneffekt, dass Modelle (Abdrücke und Gipsmodelle) im DVT gescannt werden und die Daten nahtlos weiterverarbeitet werden können. Eine weitere Komponente ist der Intraoralscanner. Der PlanScan® besitzt austausch- und autoklavierbare Scannerspitzen. Drei Größen werden angeboten, und blaues LED-Licht ersetzt den Puder.

Ist die Restauration mit der Designsoftware PlanCAD® Easy konstruiert, startet die 4-achsige PlanMill® 40 ihre Arbeit. Sie kann provisorischen und definitiven Zahnersatz aus Kunststoff, Glaskeramik, Zirkoniumdioxid oder auch Hybridkeramiken herstellen. Mit enormer Genauigkeit werden aus den großen Blöcken (max. Länge 60 mm) die gewünschten Formen herausgearbeitet.

Die Gerätemodule des bereits lieferbaren Chairside-Systems können nach Wunsch einzeln oder als Komplettlösung geordert werden. Ab Ende des Jahres wird zusätzlich ein Labside-System angeboten. Streifenlichtscanner, eine Designsoftware für die Konstruktion von Abutments, Suprastrukturen, Stegen, Schienen und Modellen sowie ein 5-achsiges Trocken- und Nassfräsgerät mit Blöcken und Ronden werden damit den Laboralltag vereinfachen.

Solidität und Langlebigkeit in ihrer schönsten Form

Mit einer Deutschlandpremiere startete Planmeca in die Herbst-Fachdental-Saison. Die neue Behandlungseinheit Sovereign Classic ist sofort als Planmeca-Einheit zu erkennen. Nicht nur die



Abb. 1

▲ Abb. 1: Planmeca PlanMill® 40 – Hochpräzise Fräseinheit für die Zahnarztpraxis.

Schwebetechnik wurde bei diesem Modell in Perfektion interpretiert.

Komfort, maximale Beinfreiheit und Eleganz können nur dank einer absolut soliden Basis so grazil in Szene gesetzt werden. Die Hebevorrichtung arbeitet nach dem Wagenheber-Prinzip und ist in der zentralen Säule verankert. Verarbei-

Panorama- und Fernröntgen bis hin zum 2-D-OPG und dem 3-D-DVT ist mit den Planmeca-Geräten alles machbar.

Mitentscheidend für diese Leistungsfähigkeit ist die Röntgensoftware Planmeca Romexis. In Kombination mit iRomexis und Romexis Cloud sorgt



Abb. 2

▲ **Abb. 2:** Planmeca PlanScan® ist der erste Intraoralscanner für 3-D-Abdrücke.

sie sogar für eine sofortige Darstellung auf mobilen Endgeräten.

Wem dies noch zu sehr Zukunftsmusik ist, profitiert auf einem anderen Themenfeld von der Software. Kein anderer Hersteller kann mit weniger Strahlendosis aufwarten. Die Planmeca-ProMax-3D-Geräte arbeiten im Ultra Low Dose™-Protokoll mit einer Strahlendosis, die noch unter der traditionellen 2-D-Panoramabildgebung liegt. Für die IDS 2015 kündigt Planmeca bereits weitere Neuheiten an. ◀◀



Abb. 3

▲ **Abb. 3:** Planmeca Sovereign Classic macht ein individuelles Behandeln möglich.

tet wird nur pulverbeschichtetes Aluminium. „Solche Bauteile braucht es, wenn man eine Einheit wirklich tagtäglich fordert. Anders lässt sich so etwas nicht machen“, so Hochmuth.

Mit dem Begriff intuitiv lässt sich eine andere Stärke der neuen Sovereign Classic umfassen: von den Bedienungselementen als Touchscreen-Display, über die das modernste Infektionsschutzsystem bedient wird, bis hin zum barrierefreien Rechts-/Linkshänder-Tausch.

DVT-Platzhirsch kündigt IDS-Offensive an

Planmeca ist bei den Röntengeräten weltweit marktführend. Von digitalem



KONTAKT

Planmeca Vertriebs GmbH

Walther-Rathenau-Str. 59
33602 Bielefeld
Tel.: 0521 560665-0
Fax: 0521 560665-22
E-Mail: info@planmeca.de
www.planmeca.de

ANZEIGE

Flexibilität
in Form und Service

Aktion im Dezember

4er Spender-Set gratis

zu jedem Hygieneschrank
bestehend aus Papierhandtuch-, Mundschutz- und zwei Einmalhandschuhspendern

Sie erreichen uns telefonisch unter:
03 69 23/8 39 70

E-Mail: service@le-is.de
Web: www.le-is.de